

## Hanspeter Häni wird 2013 Bankenombudsstelle verlassen

**Zürich, 20. September 2012.** --- Der Stiftungsrat der „Stiftung Schweizerischer Bankenombudsman“ hat an seiner letzten Sitzung den Rücktritt des derzeitigen Bankenombudsman Hanspeter Häni altershalber zur Kenntnis genommen. Häni wird in rund einem Jahr, Ende Sommer 2013, aus seinem Amt ausscheiden. Er wird dazumal zwanzig Jahre im Amt sein. Die Stelle „Schweizerischer Bankenombudsman“ wird in diesen Tagen ausgeschrieben.

Ebenfalls altershalber wird im nächsten Frühjahr Martin Tschan, Rechtsanwalt, Stellvertreter des Bankenombudsman, aus der Bankenombudsstelle ausscheiden. Er wird durch Rolf Wüest ersetzt. Wüest ist ebenfalls Rechtsanwalt und war bis Mitte 2011 langjährig im Rechtsdienst einer Bank tätig. Bis zu seinem Stellenantritt hat er sich in Wirtschaftswissenschaften weitergebildet und für die Stiftung Schweizerischer Bankenombudsman ein Projekt bearbeitet.

### **Für weitere Informationen**

Hanspeter Häni

Bankenombudsman

Tel.: +41 (0)43 266 14 14

Fax: +41 (0)43 266 14 15

### **Der Bankenombudsman**

Der Schweizerische Bankenombudsman ist eine neutrale und kostenlose Informations- und Vermittlungsstelle. Sie befasst sich mit konkreten Beschwerden von Kunden gegen eine Bank mit Sitz in der Schweiz. Die Institution hat ihre Tätigkeit im April 1993 aufgenommen. Trägerschaft ist die „Stiftung Schweizerischer Bankenombudsman“, welche von der Schweizerischen Bankiervereinigung gegründet wurde.

Wie man vorgehen muss, um dem Bankenombudsman ein Problem zu unterbreiten, ist auf der Webseite des Bankenombudsman unter [www.bankingombudsman.ch](http://www.bankingombudsman.ch) beschrieben. Alternativ kann bei der Geschäftsstelle eine Kundenbroschüre bestellt werden.